

# China: Konsequenzen nach neuem Virusausbruch

**Beijing.** Der neue Coronavirusausbruch auf einem Großmarkt in Beijing hat personelle Konsequenzen. Wie die staatliche Nachrichtenagentur *Xinhua* am Montag berichtete, mussten Zhou Yuqing, stellvertretender Leiter der Bezirksregierung im Stadtteil Fengtai, und Wang Hua, Parteisekretär der Gemeinde Huaxiang in Fengtai, wegen Fehlverhaltens im Amt ihre Posten räumen. Auch Zhang Yuelin, Generaldirektor des Xinfadi-Großhandelsmarktes, wurde entlassen. Nachdem es in China über viele Wochen kaum noch neue Erkrankungen gab, war es vergangene Woche auf dem Großmarkt zu einem neuen Ausbruch gekommen. Die chinesischen Behörden verzeichneten am Montag 49 neue Infektionsfälle innerhalb von 24 Stunden, davon 36 in der Hauptstadt. Am Vortag waren landesweit 57 neue Ansteckungen registriert worden. Demnach wurden allein am Sonntag in Beijing mehr als 76.000 Menschen getestet. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/380287.china-konsequenzen-nach-neuem-virusausbruch.html>